

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **42 (1924)**

Heft 304

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 27. Dezember
1924

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 27 décembre
1924

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLII^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 304

Rédaction et Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgepaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 304

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Faillimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Régistre de commerce. — Registro di commercio. /
Société Industrielle de Brasserie et Malterie. / Bilanzen von Versicherungsgesell-
schaften. — Bilans de compagnie d'assurances. — Bilanci di società d'assicurazioni.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Faillimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.) (O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzulegen.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber, des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Strafe des Unterlassungsfalles.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus anderen Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Strafe des Unterlassungsfalles; im Falle unrichtigfertiger Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (3156*)

Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft Bänninger & Cie., Holzhandels-Gesellschaft, Rietstrasse 49, Zürich 2 (unbeschr. haftend. Gesellschaft: Walter Robert Bänninger, von Zürich, in Enge-Zürich 2).

Datum der Konkurseröffnung: 3. Dezember 1924.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 29. Dezember 1924, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zu «Dreikönigen», Ecke See-/Venedigstrasse, in Enge-Zürich 2.

Eingabefrist: Bis 17. Januar 1925.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (3191*)

Gemeinschuldner: Mahr, Hermann, mechanische Weberei, an der Uetlibergstrasse 93 a, in Zürich 3.

Datum der Konkurseröffnung: 10. Dezember 1924.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 29. Dezember 1924, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant des Hotel Falken in Zürich-Wiedikon.

Eingabefrist: Bis 20. Januar 1925.

Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (3261)

Failli: Rudolf, Jules, ancien négociant, Prilly.

Date du prononcé: 25 novembre 1924.
Première assemblée des créanciers: Lundi, 12 janvier 1925, à 14^h heures, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.

Délai pour les productions: 27 janvier 1925.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249 u. 251.)

(L. P. 249 u. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Wädenswil (3227*)

Gemeinschuldner: Schürch, Friedrich, von Ettiswil (Luzern), Milchhändler, an der Poststrasse, Richterswil.

Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Horgen: 25. Oktober 1924.

Datum der Einstellung mit Verfügung des nämlichen Richters: 9. Dezember 1924 mangels Aktiven.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 3. Januar 1925 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 400 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Land (3237)

Gemeinschuldner: Hess, Johann, Holzhandlung, in Gümligen.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 6. Januar 1925.

Kt. Bern Konkursamt Seftigen in Belp (3251)

Im Konkurse über Balsiger, Gottfried, von Englisberg, Säger und Zimmermeister, in Helgisried, Gemeinde Rüeggisberg, liegt das Inventar mit der Ausscheidung der Kompetenzgegenstände, sowie der Kollokationsplan, den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Beschwerden gegen Inventar und Kompetenzausscheidung sind bei der Aufsichtsbehörde über das Konkursamt, Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes beim Zivilgericht Seftigen in Belp anhängig zu machen, beides innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, widrigenfalls der Kollokationsplan und die Kompetenzausscheidung als anerkannt betrachtet würden.

Allfällige Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. sind bei Vermeidung des Ausschlusses binnen der gleichen Frist zu stellen.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Oron (3262)

Failli: Chappuis, Maurice, entrepreneur, à Mézières.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3263)

Faillie: Société anonyme Montre S. A., Rue du Marché 18, à Genève-Ville.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Ct. de Vaud Office des faillites de Morges (3265)

Faillie: Société en commandite Piot et Cie, à Chavannes.

Date de la clôture par ordonnance du président du tribunal de Morges: 11 décembre 1924.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 und 317.)

(L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (3264)

Gemeinschuldner: Semperebon, Alfred, Mechaniker, an der Friesenbergerstrasse 13, in Zürich 3.

Datum der Konkurseröffnung: 16. August 1924.

Datum des Widerrufs: 23. Dezember 1924.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle, bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (3266)

Schuldner: Hofstetter, Rudolf, gew. Weinhändler, Optingenstrasse 10, in Bern, gewesener unbeschränkt haftender Teilhaber der im Handelsregister gelöschten Kollektivgesellschaft Rud. Hofstetter & Co., Weinhandlung, in Bern.

Datum der Bewilligung: 15. Dezember 1924.

Sachwalter: Hans Marti, Notar, Marktasse 11, Bern.

Eingabefrist: Bis und mit 12. Januar 1925.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 30. Januar 1925, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Sachwalters.

Frist zur Einsichtnahme der Akten: Vom 20. Januar 1925 an im Bureau des Sachwalters.

Kt. Bern Konkurskreis Biel (3267)

Auf Rekurs hin hat die Aufsichtsbehörde des Kantons Bern für Schuldbetreibung und Konkurs durch Entscheid vom 16. Dezember 1924 der Firma Eugen Kröner, Konfektion K. Z. K., in Biel, mit Zweigniederlassungen in Solothurn und Freiburg (Inhaber: Eugen Kröner, von Tramelan-

Dessous, Kaufmann, in Biel), eine Nachlassstundung von zwei Monaten bewilligt und den unterzeichneten Betreibungsbeamten von Biel als Sachwalter bestellt.

Demgemäss werden die Gläubiger aufgefordert, ihre Forderungen bis und mit dem 16. Januar 1925 beim Sachwalter anzumelden, mit der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Gleichzeitig werden die Gläubiger zur Beratung über den Nachlassvertrag zu einer Versammlung eingeladen auf Freitag, den 30. Januar 1925, vormittags 10 Uhr, in das Gläubigerversammlungslokal im Amthause in Biel.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Betreibungsamtes Biel eingesehen werden.

Biel, den 23. Dezember 1924

Der Sachwalter: Flükiger, Betreibungsbeamter.

Verlängerung des Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295. Abs. 4.) (L. P. 295. al. 4.)

Kt. Bern Konkurskreis Biel (3268)

Die Firma Roseufeld Frères, Uhrenfabrikationsgeschäft, in Biel, erteilte Nachlassstundung ist um 2 Monate, d. h. bis zum 19. März 1925 verlängert worden. Demgemäss wird die auf den 6. Januar 1925 angesetzte Gläubigerversammlung verschoben auf Dienstag, den 24. Februar 1925, vormittags 10 Uhr, in das Gläubigerversammlungslokal im Amthause in Biel.

Biel, den 22. Dezember 1924.

Der Betreibungsbeamte als Sachwalter: Flükiger.

Verhandlung über den Nachlassvertrag
(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat
(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Berne Président du tribunal de Delémont (3269)

Débitur: Straehl, Emile, fils, primeurs, à Delémont.
Jour, heure et lieu de l'audience: Lundi, 12 janvier 1925, à 10 heures du matin, dans la salle des séances du tribunal, à Delémont.

Kt. Luzern Amtsgerichtspräsident von Sursee (3270)

Schuldner: Genhart, Heinrich, Metzger, in Sempach.
Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 14. Januar 1925, nachmittags 3 Uhr, im Rathaus in Sursee.

Kt. Solothurn Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn (3271/2)

Schuldnerin: Firma Marti & Wirz, Kollektivgesellschaft, Schalenfabrik, in Solothurn.
Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 8. Januar 1925, vormittags 8 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn, Amthaus, I. Stock.

Schuldnerin: Firma Gebrüder Marti A. G., Schalenfabrik, in Liquidation, in Solothurn.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 8. Januar 1925, vormittags 8 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn, Amthaus, I. Stock.

Kt. Aargau Bezirksgericht Baden (3203)

Zur Verhandlung über den Nachlassvertrag, den Strebel-Seiler, Peter, z. Kunstgütl, in Baden wohnhaft gewesen, nunmehr in Bülach (Zürich) wohnhaft, mit seinen Gläubigern zu 20 %, zahlbar einen Monat nach rechtskräftiger Bestätigung desselben, abschliessen will, ist Tagfahrt angesetzt worden auf Mittwoch, den 7. Januar 1925, vormittags 11 Uhr, vor Bezirksgericht Baden, wozu die Gläubiger und Bürgen, sowie allfällige weitere Interessenten, die den Nachlassvertrag zu bestreiten gedenken, zu erscheinen haben.

Ct. de Genève Tribunal de première instance de Genève (3273)

Débitrice: Société en commandite Garmaise et Cie, denrées alimentaires, Rue des Sources 3, Genève.
Jour, heure et lieu de l'audience: Mercredi, 7 janvier 1925, à 9 heures, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Thurgau Obergerichtskanzlei des Kantons Thurgau (3275)

Das Obergericht des Kantons Thurgau hat durch Schlussnahme vom 18. Dezember 1924 den von Seger, Adolf, Glasermeister, in Ermatingen, vorgeschlagenen Nachlassvertrag auf der Basis von 10 % genehmigt.

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat
(B.-G. 308 und 309.) (L. P. 308 et 309.)

Kt. Aargau Obergericht des Kantons Aargau (3274)

Die von der Firma G. Gmür & Cie., in Aarau, und von Gmür-Zehnder, Gottlieb, Kaufmann, in Aarau, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassverträge hat das Obergericht am 5. Dezember 1924 verworfen. Damit fällt die vom Bezirksgericht Aarau am 28. Mai 1924 erteilte Nachlassstundung dahin.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1924. 23. Dezember. Mechanische Seidenweberei Rütli (Tissage mécanique de Soieries Ruti) (The Ruti Silk Co.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 171 vom 25. Juli 1923, Seite 1478). Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 15. Dezember 1924 hat die Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 500,000 durch Ausgabe von 500 Inhaberaktien zu je Fr. 1000 beschlossen und durchgeführt. Ferner wurde die Umwandlung der bisherigen 200 Inhaberaktien zu je Fr. 5000 in 1000 Inhaberaktien zu je Fr. 1000 beschlossen und sodann wurden die §§ 3 und 12 der Gesellschaftsstatuten revidiert. Die bisher publizierten Bestimmungen werden dadurch wie folgt geändert: Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,500,000 und ist eingeteilt in 1500 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Das Geschäftslokal befindet sich in Zürich 2, Alpenstrasse 88.

23. Dezember. Textil-Union Rütli-Zürich in Liq., in Rütli (S. H. A. B. Nr. 285 vom 4. Dezember 1924, Seite 1983). Die Generalversammlung vom 15. Dezember 1924 hat die Beendigung der Liquidation festgestellt. Die Firma und damit die Unterschriften der Mitglieder der Liquidationskommission John Syz, Hartmann Rüegg-Honegger, Alfred Hoffmann, Harry Weber, Dr. Heinrich Zangger, Dr. Hans Mayenfisch, Dr. Hans Gwalter und Walter Deucher-Bühler werden daher anmit gelöscht.

23. Dezember. Lichtspiele Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 76 vom 3. April 1923, Seite 661), und Zweigniederlassung in Luzern. Timothée Naef ist zufolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift wird anmit gelöscht. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Eugen Stauss, Direktor, von Leuthkirch (Württemberg), in Berlin (Köthenstrasse 1—4), und Paul Naef, Kaufmann, von Oberuzwil, in Zürich 1. Der Erstgenannte führt Einzelunterschrift, während der letztere mit dem bisherigen Verwaltungsratsmitglied Josef Pelli Kollektivunterschrift führt.

Seidenwaren. — 23. Dezember. Die Firma Maeder & Cie., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1924, Seite 50), erteilt Prokura an Dr. jur. Walter Russenberger, von Zürich, in Zürich 8.

23. Dezember. Die Firma Büchele & Co. Ingenieurbureau, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 245 vom 19. Oktober 1922, Seite 2005), verzeigt als Geschäftslokal: Haldenstrasse 102.

Holz-Import und -Export. — 23. Dezember. Die Firma Kaiser, Rohner & Co., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1924, Seite 10), Holz-Import und -Export. Gesellschafter: Leopold Kaiser, Eduard Rohner und Ernst Weber ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Thermoelektrische Apparate und Installationen. — 23. Dezember. Die Firma Gol & Co., in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 167 vom 19. Juli 1924, Seite 1233), Fabrikation von thermoelektrischen Apparaten und Installationen. Gesellschafter: Rubin Gol und Ferdinand Brunold, und damit die Prokura des Emil Gol ist infolge Austrittes des Gesellschafters Brunold und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die gleichnamige Kollektivgesellschaft über.

Rubin Gol und Emil Gol, beide von Zürich, in Zürich 1, haben unter der Firma Gol & Co., in Zürich 4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. November 1924 ihren Anfang nahm. Fabrik elektrischer Apparate. Ecke Wengistrasse/Kernstrasse 2. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen gleichnamigen Kollektivgesellschaft.

Berichtigung. Die «North British Rubber Company (Continental) Limited» hat ihren Sitz nicht in Edinburg sondern in London. Die Eintragung vom 24. Mai 1924 (S. H. A. B. Nr. 123 vom 27. Mai 1924, Seite 897) wird daher wie folgt abgeändert:

Die gemäss englischem Gesetz vom Jahre 1908, mit Sitz in London, 204, Tottenham Court Road, seit 9. März 1911 eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma North British Rubber Company (Continental) Limited hat in Zürich 2, Glarischstrasse 31, unter der Firma North British Rubber Company (Continental) Limited, London, Zweigniederlassung Zürich, eine erste Zweigniederlassung in der Schweiz errichtet usw. . . .

23. Dezember. Genossenschaft Zeltgarten, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1924, Seite 178). In ihrer Generalversammlung vom 13. Dezember 1924 haben die Genossenschafter die Auflösung der Genossenschaft beschlossen und gleichzeitig die Durchführung der Liquidation konstatiert. Aktiven und Passiven gehen über an das Vorstandsmitglied Alfred Rüttli, in Meggen (Luzern). Die oben genannte Firma und damit die Unterschrift des Vorstandsmitgliedes Alfred Rüttli und die Prokura des Gottlieb Albrecht sind erloschen.

Rohseide. — 24. Dezember. Die Firma Landolt & Strehler, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 12 vom 14. Januar 1920, Seite 74), Rohseide-Industrie, Gesellschafterin: Wwe. Mina Landolt geb. Rüttli und Ernst Strehler und damit die Prokura des Paul Wissmann ist infolge Todes des Gesellschafters E. Strehler und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

24. Dezember. Kaffee-Handels-Aktiengesellschaft, in Meilen (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1922, Seite 279). Das Präsidium des Verwaltungsrates ist dem bisherigen Mitglied Oberst Eduard Sulzer, in Zürich, übertragen worden. In der Unterschriftsführung ist eine Änderung nicht eingetreten.

Elektrische Unternehmen. — 24. Dezember. Inhaber der Firma Gottfried Trueb, in Zürich 6, ist Gottfried Trueb, von Oberembrach (Zürich), in Zürich 1. Elektrische Unternehmen. Scheuchzerstrasse 48.

Technische Fette und chemisch-technische Produkte. — 24. Dezember. Inhaber der Firma Jean Kläusli, in Zürich 6, ist Jean Kläusli, von Zürich, in Zürich 6. Öl-Import, Fabrikation technischer Fette und chemisch-technischer Produkte. Rösslibrunnweg 1 (Fabrikation in Glattbrugg-Opfikon). Die Firma erteilt Prokura an Hans Kläusli, von Zürich, in Zürich 6.

Seidenwaren und Samt. — 24. Dezember. Die Firma Leopold Braunschweig-Burgauer, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1919, Seite 379), Agentur und Kommission in Seidenwaren und Samt, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 8, Dufourstrasse 70, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Edelmetalle, Juwelen, Uhren. — 24. Dezember. Die Firma S. Berkowitsch, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 103 vom 1. Mai 1919, Seite 741), Handel in Edelmetallen, Juwelen und Uhren, verzeigt als gegenwärtiges Domizil, Geschäftslokal und Wohnort des Inhabers: Zürich 1, Lintheschergasse 23.

Rohseide. — 24. Dezember. Die Firma C. Diener-Wehrli, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 251 vom 27. Oktober 1914, Seite 1665), Rohseide, verzeigt als gegenwärtiges Geschäftslokal: Pelikanstrasse 3, Zürich 1.

Berufskleider. — 24. Dezember. Die Firma Rudolf Schindler, Filiale Zürich, Nachfolger von Thaler, Schneider & Cie., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 237 vom 10. Oktober 1923, Seite 1919), Spezialhaus für Berufskleider, verzeigt als gegenwärtiges Geschäftslokal: Ottenbachgasse 26, Zürich 1.

Chaucerie, Comestibles, Delikatessen. — 24. Dezember. Die infolge Konkursöffnung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Horgen am 21. Oktober 1924 von Amtes wegen vorgenommene Löschung der Firma Lydia Christ-Guggenbühl, in Rüschlikon (S. H. A. B. Nr. 248 vom 22. Oktober 1924, Seite 1743), Chaucerie, Comestibles, Delikatessen; Inhaberin: Lydia Karoline Christ geb. Guggenbühl, von Lichtenhal (Baden), in Rüschlikon; Prokurist: Franz Josef Christ-Guggenbühl, Ehemann der Inhaberin, wird, nachdem der Konkurs vom nämlichen Richter laut Verfügung vom 16. Dezember 1924 widerrufen ist, aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter.

Schiffrohrweberei. — 24. Dezember. Die Firma Hermann Mahr, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 293 vom 14. Dezember 1923, Seite 2338), Schiffrohrweberei, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Herren- und Damenbekleidungsartikel. — 24. Dezember. Inhaber der Firma Friedrich Zwingli, Corsethaus «Reforma», in Zürich 6, ist Friedrich Zwingli, von Wattwil (Toggenburg), in Zürich 6. Corsets, Herren- und Damenbekleidungsartikel. Universitätsstrasse 8. Die Firma erteilt Prokura an Hans Fessler, von Oberlangnegg (Bregenz-Vorarlberg), in St. Gallen.

24. Dezember. **Sparkasse Horgen**, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1923, Seite 860). Heinrich Schärer-Hofmann ist aus der Verwaltungskommission dieser Genossenschaft ausgeschieden, womit dessen Unterschrift erloschen ist. Als Präsident der Verwaltungskommission wurde gewählt: der bisherige Beisitzer Arnold Stäubli, Seidenfabrikant, von und in Horgen. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar kollektiv.

Seiden- u. Stoffe und Tücher, Rohseidenzwirnerei. — 24. Dezember. Die Firma **A. Brunner & Co.**, in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1917, Seite 970), Fabrikation seidener Stoffe und Tücher, Rohseidenzwirnerei, Gesellschafterin: Wwe. Regula Elise Brunner-Sidler, Emilie Brunner, Otto Brunner-Gut, Robert Brunner, Bertha Brunner, Albert Brunner und Pauline Schuster-Brunner und damit die Prokura des Gottfried Frey, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die gleichnamige Kommanditgesellschaft über.

Albert Brunner, Otto Brunner, Robert Brunner, diese von Hinwil und Männedorf, in Männedorf; Emilie Brunner, von Hinwil, in Männedorf; Pauline Schuster-Brunner, von Männedorf, in Zürich 7, und Berta Krauss-Brunner, von Männedorf, in Baden (Aargau), haben unter der Firma **A. Brunner & Co.**, in Männedorf, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 20. Dezember 1924 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Albert, Otto und Robert Brunner, und Kommanditistinnen sind: Fräulein Emilie Brunner mit Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken), Pauline Schuster-Brunner, mit Fr. 150,000 (einhundertfünfzigtausend Franken), und Berta Krauss-Brunner, mit Fr. 150,000 (einhundertfünfzigtausend Franken). Fabrikation seidener Stoffe und Tücher, Rohseidenzwirnerei. Beim Bahnhof. Die Firma erteilt Prokura an Gottfried Frey, von Hedingen, in Männedorf, und übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen gleichnamigen Kollektivgesellschaft.

24. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Fournitures A.-G. Gesellschaft für Textilindustrie (S. A. Fournitures, Société pour l'industrie textile)**, in Basel (Austrasse 16), eingetragen in Handelsregister des Kantons Basel-Stadt den 6. Dezember 1921 und publiziert im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 283 vom 2. Dezember 1924, Seite 1970 und dortige Verweisungen, hat in Zürich 6, Stampfenbachstrasse 69, unter derselben Firma mit dem Zusatz: **Filiale Zürich (Succursale de Zurich)** eine Zweigniederlassung errichtet. Die Statuten sind am 1. Dezember 1921 festgestellt und am 14. Dezember 1923 und 21. November 1924 revidiert worden; sie sind auch massgebend für die Zweigniederlassung Zürich. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Zweck des Unternehmens ist der Handel mit allen Rohstoffen und Fabrikaten der Textilbranche, sowie mit Merceriewaren aller Art. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmenzeichnung betrauen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist zurzeit: Dr. Marcus Cohn, Advokat-Notar, von und in Basel.

Isoliermaterial, Isolierungsarbeiten für die Baubranche. — 24. Dezember. Die Firma **Gebrüder Brütisch**, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 191 vom 17. August 1922, Seite 1605), Handel in Isoliermaterial und Ausführung von Isolierungsarbeiten für die Baubranche, Gesellschafter: Arnold Brütisch und Ernst Brütisch, ist infolge Todes des Gesellschafters Arnold Brütisch und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma **E. Brütisch & Cie.**, in Horgen, über.

Isolierungen für Kälte- und Wärmeverluste. — 24. Dezember. 1. Ernst Brütisch, von Ramsen, wohnhaft in Horgen; 2. Joh. Jakob Brütisch, Vater, von Ramsen, in Horgen, mit Zustimmung des Beistandes, Bankverwalter F. Manz, in Horgen und des Waisenamtes Horgen (Beschluss vom 1. Dezember 1924); 3. Joh. Jakob Brütisch, Sohn, von Ramsen, in Zürich 7; 4. Anna Katharina geb. Brütisch, Ehefrau des Emanuel Marti, von Glarus, wohnhaft in Horn b. Rorschach; 5. Wilhelm Brütisch, von Ramsen, wohnhaft in Zürich 2; 6. Marie geb. Brütisch, Ehefrau des Jakob Hofmann, von Rumlikon-Russikon, wohnhaft in Hazleton U.S.A., haben unter der Firma **E. Brütisch & Cie.**, in Horgen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1924 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Ernst Brütisch und Kommanditäre sind die oben unter Nrn. 2 bis und mit 6 genannten Personen, mit folgenden Beträgen: Joh. Jakob Brütisch, Vater, mit dem Betrage von Fr. 9700 (neuntausend-siebenhundert Franken); Joh. Jakob Brütisch, Sohn, mit dem Betrage von Fr. 1400 (eintausendvierhundert Franken); Anna Katharina geb. Brütisch, Ehefrau des Emanuel Marti, mit dem Betrage von Fr. 2000 (zweitausend Franken); Wilhelm Brütisch, mit dem Betrage von Fr. 3500 (dreitausend-fünfhundert Franken), und Frau Marie Hofmann-Brütisch mit dem Betrage von Fr. 1400 (eintausendvierhundert Franken). Alleiner Vertreter der Gesellschaft ist Ernst Brütisch, in Horgen. Isolierungen für Kälte- und Wärmeverluste. Geschäftslokal: im Kelli-Horgen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma Gebrüder Brütisch, in Horgen.

Weinimport. — 24. Dezember. In der Firma **C. Hörnlimann**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1923, Seite 1504), ist die Prokura von Otto Vogel erloschen, dagegen ist Prokura erteilt an: Fritz Dreier, von Trub (Bern), in Zürich 6.

24. Dezember. Unter der Firma **Seidenweberei Oberland Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Turbenthal und auf unbestimmte Dauer, am 17. Dezember 1924 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck derselben ist die Fabrikation von Seide- und Kunstseidegeweben, sowie die Beteiligung an andern Fabrikations-Unternehmungen der Seide- und Kunstseide-Industrie. Die Gesellschaft ist befugt, alle diejenigen Massnahmen kommerzieller und finanzieller Natur zu treffen, die zur Erreichung der Gesellschaftszwecke notwendig oder nützlich sind; sie kann auch Liegenschaften erwerben und veräussern. Das Aktienkapital beträgt Fr. 250,000 (zweihundertfünfzigtausend Franken) und zerfällt in 250 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche befugt sein sollen namens der Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Einziges Mitglied der Verwaltung ist zurzeit: Dr. Siegfried Rieser, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 7. Als Direktor ist ernannt: Willy Goldmann, dipl. Ingenieur, von Zürich, in Zürich 2. Die beiden Genannten führen Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Geschäftslokal: Turbenthal, Tössstrasse 79.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1924. 24. Dezember. Die Firma **Genossenschaftliche Prämien- und Darlehens-Kasse**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 262 vom 8. November 1923, Seite 2102 und dortige Verweisungen), ist infolge Sitzverlegung nach Genf (S. H. A. B. Nr. 222 vom 22. September 1924, Seite 1569) in Bern erloschen.

24. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Baugesellschaft Gutenbergstrasse A. G. in Liq.**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 159 vom 11. Juli 1922, Seite 1358 und dortige Verweisungen), ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Die Firma ist im Handelsregister zu streichen.

24. Dezember. Der Verwaltungsrat der Genossenschaft **Schweiz. Stroh-Handels-Gesellschaft (Compagnie Suisse de Pailles et Fourrages)**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1924, Seite 87 und dortige Verweisungen), hat Kollektivprokura erteilt an Oscar Meier, von Risch (Zug), in Bern. Diejenige des Ernst Rychler ist erloschen.

24. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Lloyd Continental, Versicherungs-Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1924, Seite 10 und dortige Verweisungen), hat in der Generalversammlung vom 22. Dezember 1924 als Verwaltungsratsmitglied neu gewählt: Carl Ott, Docteur en droit und Direktor der «Nouvelles Assurances», Compagnie Suisse d'assurance générales, von und wohnhaft in Neuenburg. Derselbe wurde in der Verwaltungsratsitzung vom 22. Dezember 1924 als Delegierter des Verwaltungsrates gewählt und ihm die Einzelzeichnungsberechtigung erteilt.

Pferdehandel. — 24. Dezember. Die Firma **Gebrüder Brunschwig, Pferdehandel**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 301 vom 24. Dezember 1914, Seite 1926), hat sich aufgelöst und ist nach erfolgter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma **Henri Brunschwig** in Bern.

Elektrische Unternehmungen; Liegenschaftenhandel. — 24. Dezember. **E. Nyffeler-Küstli**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1923, Seite 1922 und dortige Verweisungen), Leuchter- und Ornamentfabrik, elektrische Unternehmungen. Die Firma ändert die Natur des Geschäftes ab wie folgt: Elektrische Unternehmungen, An- und Verkauf von Liegenschaften.

Bureau de Montier

Auberge. — 24. décembre. Le chef de la raison individuelle Christian Steiner, à Loveresse, est Christian Steiner, de Ausserbirnmoos, à Loveresse. Exploitation de l'Auberge du Cerf à Loveresse.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Schuhhandlung usw. — 1924. 22. Dezember. Inhaber der Firma **August Müller**, in Luzern, ist August Müller, von Ettliswil, wohnhaft in Luzern. Schuhhandlung, Mass- und Reparaturgeschäft. Kornmarktsgasse Nr. 5.

Kaffee- und Kolonialwaren. — 22. Dezember. Inhaber der Firma **Fritz Hodel**, in Luzern, ist Fritz Hodel, von Langnau (Luzern), wohnhaft in Luzern. Kaffeespezialgeschäft und Kolonialwaren. Franziskanerplatz Nr. 5.

Antiquités, Objets d'art. — 22. Dezember. Die Firma **Frau Dr. Max Arnold**, Antiquités, Objets d'art, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1917, Seite 511 und dortige Verweisung), wird infolge Wegzuges der Inhaberin im Handelsregister von Amtes wegen gestrichen.

23. Dezember. **Unterstützungs-Gesellschaft für Krankenpflege** in Luzern, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 305 vom 14. September 1905, Seite 1457 und dortige Verweisung). Die Verwaltungskommission setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Franz Fischer, alt Oberschreiber, von Luzern; Vizepräsident: Bernard Rüber-Zemp, Buchdrucker, von Luzern; Kassier: Josef Peter, Prokurist, von Pfaffnau; Aktuar: Dr. Paul von Moos, Departementssekretär, von Luzern, und Beisitzer: Alois Hartmann, Stadtkaplan, von und alle in Luzern. Die verbindliche Unterschrift führen der Präsident und Aktuar kollektiv. Die Unterschriften des verstorbenen Karl von Moos und des gewesenen Aktuars Alois Hartmann sind erloschen.

Spezereien. — 23. Dezember. Inhaberin der Firma **Emma Brun**, in Luzern, ist Emma Brun, von und in Luzern. Spezereihandlung. Birgegstrasse Nr. 22a.

23. Dezember. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Marbach-Wiggen**, mit Sitz in Marbach (S. H. A. B. Nr. 152 vom 16. Juni 1908, Seite 1090 und dortige Verweisung). Der Vorstand dieser Genossenschaft setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Alois Lötcher, von und in Marbach; Geschäftsführer und Kassier: Louis Glanzmann, von und in Marbach (bisher Geschäftsführer und Aktuar); Aktuar: Alfred Portmann, von Eschelmatt, in Wiggen-Eschelmatt; alle sind Landwirte. Die Unterschrift des zurückgetretenen Isidor Zihlmann ist erloschen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder der Geschäftsführer einzeln.

Photo-Atelier, photographische Artikel. — 24. Dezember. Die Firma **Karl Schrenks**, Photo-Atelier, photographische Artikel, in Weggis (S. H. A. B. Nr. 149 vom 29. Juni 1923, Seite 1801), wird infolge Wegzuges des Inhabers unbekannt wohin im Handelsregister von Amtes wegen gestrichen.

24. Dezember. Die Firma **Geflügel- und Kaninchenzüchterverein Luzern**, Verein, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 79 vom 3. April 1919, Seite 561 und dortige Verweisung), wird zufolge Eingehens im Handelsregister von Amtes wegen gestrichen.

24. Dezember. Die Aktiengesellschaft in Liquidation unter der Firma **Proletwerke A. G. Luzern in Liq.**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1923, Seite 33 und dortige Verweisung), ist nach durchgeführter Liquidation samt den Unterschriftsberechtigungen der Liquidatoren Heinrich Neufeld und Josef Serzacher erloschen.

24. Dezember. **A. G. Ziegelwerke Horw-Gettnau-Muri**, mit Sitz in Horw (S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1923, Seite 1823 und dortige Verweisung). Der Verwaltungsrat erteilt an Hans Hunkeler, von Altshofen, wohnhaft in Willisau, eine Einzelprokura.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1924. 24. Dezember. **Berichtigung.** Der Sitz der Firma **Keller-Säfer, Hobelwerk**, in Biberbrücke-Feusisberg (S. H. A. B. Nr. 283 vom 2. Dezember 1924, Seite 1970), ist Biberbrücke-Einsiedeln und nicht Feusisberg.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwald alto

Kirschwasserbrennerei, Wein, Spirituosen, Hotelunternehmungen. — 1924. 23. Dezember. **G. Fassbind Aktiengesellschaft Terrace-Palace-Hotel**, Filiale in Engelberg, mit Hauptniederlassung in Oberarth (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1924, Seite 1197). Infolge Todes ist Gottfried Fassbind-Fassbind sen., als bisher einziges Verwaltungsratsmitglied, aus der A.-G. ausgeschieden und somit dessen Unterschrift erloschen. Als Verwaltungsratsmitglieder wurden gewählt: Gottfried Fassbind-Bürgi, Hotelier, von Arth, in Engelberg; Siegfried Fassbind-Fassbind, Kaufmann, von Arth, in Oberarth, und Arnold Kälin-Fassbind, von und in Einsiedeln. Den bisherigen Einzelprokuristen Gottfried Fassbind und Siegfried Fassbind wird volle Einzelunterschrift erteilt. Ferner erteilt die Firma Kollektivprokura an Hermann Oechslin, von Einsiedeln, in Oberarth, und Fräulein Theresia Holenstein, von Arth, in Oberarth.

Glarus — Glaris — Glarona

Beteiligungen, Revisionen, Treuhandfunktionen usw. — 1924. 22. Dezember. Laut Statuten vom 20. Dezember 1924 ist mit Sitz in Glarus, unter der Firma **Vega Aktiengesellschaft**, eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gegründet worden. Zweck der Gesell-

schaft ist die Beteiligung an andern Unternehmungen, Uebnahme von Revisionen, Expertisen und Treuhandfunktionen, Vermittlung von Kapital und Verwaltung von Vermögen, Handel mit Wertschriften und Liegenschaften. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Dr. jur. Otto Kubli, Rechtsanwalt, von Netstal, in Glarus, welcher die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt und wo sich auch das Rechtsdomizil befindet.

24. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Osthandelsgesellschaft Aktiengesellschaft (Société Commerciale de l'Est S. A.)**, bisher in Kreuzlingen (Thurgau), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Dezember 1924 die Statuten revidiert und den Sitz der Gesellschaft nach Glarus verlegt. Die Gesellschaft bezweckt die Durchführung von Handelsgeschäften aller Art, insbesondere die Ausfuhr von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten und sonstigen Industrieerzeugnissen nach dem Osten, sowie die Einfuhr von Landesprodukten aus demselben. Die Gesellschaft ist berechtigt, gleichwertige oder den Geschäftszwecken dienende Unternehmungen zu erwerben, sich daran zu beteiligen, deren Vertretung zu übernehmen und nach Bedarf eigene Zweigniederlassungen in In- und Auslande zu errichten. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 250,000, eingeteilt in 1000 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 250. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—5 Mitgliedern, zurzeit 3 Mitgliedern, nämlich: Alfred Greiff, Kaufmann, von Melligen (Aargau), in Zürich, Präsident; Franz Dobrowohl, Kaufmann, von Rätibor (Schleien), in München, Vizepräsident; und Fridolin Furger, Kaufmann, von Vals (Graubünden), in Schwyz (Aktuar). Je zwei Mitglieder führen Kollektivunterschrift. Als Geschäftsführer mit Zeichnungsberechtigung mit einem Mitgliede des Verwaltungsrates kollektiv wurde bestellt: Dr. jur. Josef Kern, Kaufmann, von Isen (Bayern), in München (Bayern). Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. jur. O. Tuhli, Rechtsanwalt, in Glarus.

Zug — Zoug — Zugo

Spezerei-, Mercerie- u. Glaswaren, Barbier. — 1924. 22. Dezember. Inhaber der Firma **Josef Keller-Mettler**, in Rothkreuz, Gemeinde Risch, ist Josef Keller-Mettler, von Ruswil (Lucern), in Rothkreuz. Spezerei-, Mercerie- und Glaswarenhandlung, Barbier.

Bäckerei, Spezerei- und Futterhandlung. — 22. Dezember. Die Inhaberin der Firma **Frau Marie Spörri-Lämmli**, in Walehvil (S. H. A. B. Nr. 186 vom 11. August 1924, Seite 1356), hat mit ihrem Ehegatten einen Vertrag auf Gütertrennung abgeschlossen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Romont (district de la Glâne)

Commerce de détail. — 1924. 23. décembre. Le chef de la maison **Pius Meyer**, à Middel, est Pius feu Frédéric Meyer, de Guin, à Middel. Commerce de détail.

Commerce de détail. — 23. décembre. Le chef de la maison **Auguste Jordan**, à Villarmiboud, est Auguste, fils d'Alexandre Jordan, de Lussy, à Villarmiboud. Commerce de détail.

Commerce de détail. — 23. décembre. Le chef de la maison **Henri Python**, à Romont, est Henri, fils de Maurice Python, de Middel, à Chavannes-sous-Romont. Commerce de détail.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegsstellen

1924. 23. Dezember. Die Firma **Teigwarenfabrik Alter-Balsiger (Vermicellerie Alter-Balsiger)**, in Subingen (S. H. A. B. Nr. 279 vom 27. November 1916, Seite 1794 und dortige Verweisung), und damit die Prokuraunterschrift des **Karl Walter Balsiger-Brunner**, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Stadt Solothurn

Wirtschaft. — 13. Dezember. Inhaberin der Firma **Martha Wittwer geb. Binz**, in Solothurn, ist Martha Wittwer geb. Binz, Ehefrau des **Albert Wittwer**, von Truh (Bern), Dreher, in Solothurn. Wirtschaftsbetrieb. Judengasse Nr. 158. Restaurant Salmenhräu.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Maler- und Tapezierergeschäft. — 1924. 22. Dezember. Die Firma **Lucas Ditzler**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 193 vom 19. August 1924, Seite 1394 und dortige Verweisungen), Maler- und Tapezierergeschäft, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Wein-Import. — 22. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Cuny & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 25 vom 25. Januar 1921, Seite 189), Wein-Import en gros, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Reinacherstrasse 10.

22. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Reservoirswagen-Union**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 17 vom 15. Januar 1921, Seite 130/1), Ankauf und Verkauf, sowie An- und Vermietung von Reservoirwagen für den Weintransport, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Reinacherstrasse 10.

Propaganda für Handel und Industrie. — 23. Dezember. Inhaber der Firma **Otto Zwahlen, Propaga**, in Basel, ist Otto Zwahlen-Honcr, von Wahlern (Bern), in Basel. Propaganda für Handel und Industrie. Leimenstrasse 22.

23. Dezember. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Internationale Transportgesellschaft Gebrüder Gondrand Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 146 vom 26. Juni 1923, Seite 1270 und dortige Verweisungen), Betrieb der Transport-Branche und gleichartiger Gewerbe, Handel, Import und Export in Lebensmittel aller Art, ist die an den Delegierten des Verwaltungsrates **Emile Nessi** erteilte Unterschrift erloschen; er verbleibt aber als Mitglied des Verwaltungsrates.

Wein. — 23. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Bacchus A. G. in Liq.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 170 vom 23. Juli 1924, Seite 1259 und dortige Verweisungen), Handel mit Weinen, Ex- und Import von Weinen und Lagergeschäfte, ist nach beendeter Liquidation erloschen.

23. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Färberei- & Appreturengesellschaft vormals A. Clavel & Fritz Lindenmeyer**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 212 vom 10. September 1924, Seite 1513 und dortige Verweisungen), Färbung, Appretur und der Druck von Seiden- und Halbscheiden-geweben, sowie Beteiligung an ähnlichen Geschäften, erteilt Kollektivprokura an **Hans Thommen**, von und in Basel, in der Weise, dass er mit einem der andern Kollektivprokuristen zur kollektiven Zeichnung namens der Gesellschaft berechtigt ist.

23. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Landesgesellschaft Gundeldingen A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 121 vom 24. Mai 1924, Seite 885 und dortige Verweisungen), Erwerb und Verwertung von Liegenschaften, sowie Beteiligung an andern Unternehmungen, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Freiestrasse 10^{II}.

23. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Immobiliengesellschaft Cardinal A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 169 vom 23. Juli 1923, Seite 1465), Ankauf, Verkauf und Ausbeutung von Liegenschaften aller Art, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Freiestrasse 10^{II}.

24. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Kreditanstalt**, in Zürich, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 215 vom 13. September 1924, Seite 1529 und dortige Verweisungen), Bankgeschäfte aller Art, Förderung von Unternehmungen des Handels und der Industrie, erteilt für ihre Zweigniederlassung in Basel Kollektivprokura an **Carl Brandenberger**, von Volketswil (Zürich), in Basel, in der Weise, dass derselbe berechtigt ist, für die Zweigniederlassung in Basel mit je einem der andern Unterschriftsberechtigten namens der Gesellschaft zu zeichnen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1924. 20. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma **Molkerei Liestal**, in Liestal, hat in der Generalversammlung vom 29. November 1924 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 175 vom 14. Juli 1911, Seite 1210, publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma lautet nunmehr **Genossenschaftsmolkerei Liestal und Umgebung**. Die Genossenschaft bezweckt die bestmögliche Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes. Sie kann aber ihre Tätigkeit auch auf andere Gebiete der Land- und Volkswirtschaft ausdehnen. Diesen Zweck sucht sie insbesondere durch vorteilhafte Verwertung der eigenen Produkte, hauptsächlich der Milch, durch Ankauf und Vertrieb landwirtschaftlicher Bedarfsartikel, Molkereierzeugnisse usw. zu erreichen. Die Aufnahme geschieht durch Beschluss der Generalversammlung, die auch die Bedingungen (Höhe des Eintrittsgeldes usw.) festsetzt und durch Unterzeichnung der Statuten. Der Austritt kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres stattfinden, nach vorausgegangen dreimonatlicher, eingeschriebener Kündigung. Während des Milchjahres Austretende und Ausgeschlossene haben allen dadurch entstehenden Schaden der Genossenschaft zu vergüten und bezahlen als Austrittsgeld zum voraus eine Gebühr von Fr. 20 und überdies von jeder Kuh, die sie zur Zeit des Austrittes halten, Fr. 10. Die Mitglieder leisten im Bedürfnisfälle einen Jahresbeitrag, dessen Höhe durch die Generalversammlung festgesetzt wird. Aus den Betriebsüberschüssen soll, soweit dieselben nicht zur Deckung der Geschäftskosten Verwendung finden, ein Reservefonds gebildet werden. Hat derselbe die Höhe von 5 % des einfachen Jahresumsatzes erreicht, so können auf Beschluss der Generalversammlung 60 % der jährlichen Betriebsüberschüsse den Mitgliedern im Verhältnis ihrer Bezüge oder Lieferungen zurückvergütet oder nachbezahlt werden. Die übrigen 40 % werden zur weiteren Aufzucht des Reservefonds verwendet. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident oder der Vizepräsident und der Geschäftsführer kollektiv zu zweien. Aus dem Vorstand sind **Karl Tanner** (bisher Präsident); **Fritz Bächle-Mundschin**, **Reinhard Schneider** und **Jakob Trachsel** ausgeschieden. An deren Stelle sind in den Vorstand gewählt worden: als Präsident: **Joseph Hofmeier**, von St. Pantaleon, in St. Pantaleon; **Gottfried Weher**, von Jens; **Paul Spinnler**, von Liestal, und **Eduard Straumann-Graber**, von Bretzwil, alles Landwirte von Beruf; die vier letztern wohnhaft in Liestal. Die Unterschrift von **Karl Tanner** ist erloschen.

20. Dezember. Die Firma **«Cis» Chemische Industrie und Seifenfabrik Aktiengesellschaft Liestal**, in Liestal, Fabrikation und Handel in Seifen, chemisch-technischen, pharmazeutischen, kosmetischen und diätetischen Produkten und Präparaten, sowie Handel in Fetten und Ölen (S. H. A. B. Nr. 199 vom 12. August 1921, Seite 1610, und Nr. 175 vom 29. Juli 1922, Seite 1493), hat in der Generalversammlung vom 1. Dezember 1924 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Vom bisherigen Aktienkapital von Fr. 200,000, bestehend aus 200 auf den Namen lautenden Aktien zu Fr. 1000, werden Fr. 25,000 in 25 Prioritätsaktien zu Fr. 1000 umgewandelt. Aus dem Verwaltungsrat ist **Jacques Jundt-Metzler** ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen; ebenso die Prokuraunterschrift von **Carl Eugster**. Als Präsident des Verwaltungsrates wurde das bisherige Verwaltungsratsmitglied **Dr. August Schroeder** bestimmt. Als weitere Verwaltungsratsmitglieder wurden gewählt: **Friedrich Albert Fluhbacher**, von Basel, in Liestal, und **Adolf Voegelin**, von und in Riehen. **Dr. August Schroeder** und **F. A. Fluhbacher** führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

20. Dezember. Unter der Firma **Neue Spinnerei an der Birs A.-G. (Nouvelle Filature de la Birse S. A.)** wurde am 13. Dezember 1924 eine Aktiengesellschaft, mit Sitz in Aesch, gegründet. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb der Baumwollspinnerei und verwandter Zweige der Textilindustrie. Die Gesellschaft ist berechtigt, Spinnereien sowie Fabriken der Textilindustrie zu erwerben, zu erstellen und zu betreiben, oder sich an solchen in irgendwelcher Form zu beteiligen und ganz allgemein alle kaufmännischen, industriellen, finanziellen und immobilien Operationen vorzunehmen, welche mit diesen Industriezweigen im Zusammenhang stehen. Sie kann Filialen im In- und Auslande errichten. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Grundkapital beträgt Fr. 500,000 und ist eingeteilt in 1000 Inhaberaktien von je Fr. 500, die sämtliche vollständig gezeichnet und in bar einbezahlt sind. Die Generalversammlung wird durch einmalige Einladung im Schweizerischen Handelsamtsblatt bekanntgemacht. Sofern alle Aktionäre der Verwaltung bekannt sind, kann die Einladung auch durch eingeschriebene Briefe erfolgen. Sie soll mindestens acht Tage vor dem Versammlungstage veröffentlicht oder versandt werden. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—7 Mitgliedern. Verwaltungsratsmitglieder sind zurzeit: **Dr. Max Brugger**, Bankdirektor, von Berlingen (Thurgau), in Basel, Präsident; **Paul Geiger**, Bankdirektor, Franzose, in Mülhausen, Vizepräsident; **August Brunner**, alt Fabrikdirektor, von Wetzikon (Zürich), in Kollernmühle h. Zug, Delegierter des Verwaltungsrates; weitere Mitglieder sind: **Georges Berthoud**, Bankdirektor, von Fleurier (Neuchâtel), in Basel; **Charles Suter**, Bankdirektor, von Schnottwil (Solothurn), in Zürich. Direktoren sind: **Adolf Kürschner**, Direktor, von Langnau a. A. (Zürich), in Aesch, und **Fritz Hauert**, Direktor, von Wengi (Bern), in Basel. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen je zu zweien kollektiv der Präsident, der Vizepräsident, der Delegierte des Verwaltungsrates und die beiden Direktoren.

22. Dezember. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **A. Brüderlin & Co., Papierhülsenfabrik**, in Liestal, Fabrikation von Papierhülsen und ähnlichen Artikeln (S. H. A. B. Nr. 171 vom 25. Juli 1923, Seite 1479), erhöht **Paul Geiger** seine Kommanditeinlage um Fr. 5000 auf den nunmehrigen Betrag von Fr. 40,000 (vierzigtausend Franken) und **Dr. Erwin Christen** die seinige um Fr. 5000 auf den nunmehrigen Betrag von Fr. 10,000 (zehntausend Franken).

23. Dezember. Die **Landwirtschaftliche Produktions- und Milchgenossenschaft Allschwil**, in Allschwil, hat in der Generalversammlung vom 14. November 1924 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 18 vom 23. Januar 1923, Seite 171 und den dortigen Verweisungen publizierten Tatsachen getroffen: Mitglied der Genossenschaft kann jeder in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Einwohner der Gemeinde Allschwil werden, sofern er Landwirtschaft treibt. Die

Mitgliedschaft erlischt infolge Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Der Austritt ist nur auf Ende des sogenannten Milchjahres (30. April) statthaft und muss, um gültig zu sein, wenigstens vier Monate vorher unter Zahlung allfälliger rückständiger Beiträge dem Vorstände schriftlich angezeigt werden. Ausgeschlossen können solche Mitglieder und Lieferanten werden, welche den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln. Austretende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anteil am Genossenschaftsvermögen und haften überdies nach den Bestimmungen des Obligationenrechts. Wer wegen Wohnungsausänderung oder Liegenschaftsverkauf austritt, kann sein Anteilsrecht auf den Nachfolger übertragen lassen, sofern derselbe Mitglied der Genossenschaft wird und Landwirtschaft treibt. Im gleichen Sinne gehen bei Todesfall die Rechte und Verpflichtungen auf den Rechtsnachfolger über, sofern Landwirtschaft betrieben wird. Ist dies nicht der Fall, so haben letztere keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Das Eintrittsgeld beträgt bei der Gründung Fr. 5 und überdies per Kuh Fr. 2. Später Eintretende zahlen zum voraus mindestens den bei der Gründung festgesetzten Betrag. Die Höhe des Betrages bestimmt die Generalversammlung. Wer seinen Betrieb verlässt oder verpachtet, ist gehalten, seinem Nachfolger die Mitgliedschaft zu übertragen. Die Genossenschaft verschafft sich ihre finanziellen Mittel durch Eintrittsgelder und Jahresbeiträge, Prozentabzüge am Milchguthaben, Beiträge der Freileihanten, Jahresbeiträge und Prozentabzüge werden durch die Jahresversammlung festgesetzt. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand, bestehend aus sieben Mitgliedern, die Rechnungsrevisoren, die Verbandsdelegierten. Dem Vorstand steht das Recht zu, aus seiner Mitte eine Betriebskommission zu ernennen. Aus dem Vorstand ist Joseph Gürtler (bisch. Aktuar) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle ist in den Vorstand gewählt worden als Aktuar: Otto Ettlin, Landwirt, von und in Allschwil. Als weitere Vorstandsmitglieder wurden gewählt: Hans Gürtler-Gürtler, Landwirt, von und in Allschwil, und Arnold Butz-Gürtler, Landwirt, von und in Allschwil. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Kassier und Aktuar kollektiv zu zweien.

Werkzeuge, Messer für Holzbearbeitungsmaschinen usw. — 23. Dezember. Die Firma Walter Ulmer, in Binningen, Eisenwaren und Werkzeughandlung, Fabrikation von Messern für Holzbearbeitung und Reparaturwerkstätte für Sägen aller Art und Holzbearbeitungsmaschinen (S.H.A.B. Nr. 100 vom 1. Mai 1922, Seite 898), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Ulmer & Maier» in Binningen.

Walter Ulmer, von Steckborn, in Binningen, und Fridolin Maier, von Gossau (St. Gallen), in Basel, haben unter der Firma Ulmer & Maier, in Binningen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Walter Ulmer». Handel in Werkzeugen, Fabrikation von Messern für Holzbearbeitungsmaschinen, Reparaturwerkstätte für Sägen aller Art und Holzbearbeitungsmaschinen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

2024. 23. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Gunong Malayu Plantagen-Gesellschaft (Société Anonyme des Plantations de Gounong Malayu) (Goonong Malayoo Plantation Co.), in Schaffhausen (S.H.A.B. Nr. 172 vom 26. Juli 1923, Seite 1487), hat in der Generalversammlung vom 29. November 1924 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital von Fr. 2,136,000 ist durch Ausgabe von 864 neuen Stammaktien zu Fr. 1000 um Fr. 864,000 auf den Betrag von drei Millionen Franken (Fr. 3,000,000) erhöht worden; eingeteilt in 2640 auf den Namen lautende voll einbezahlte Stammaktien zu eintausend Franken (Fr. 1000) und 360 auf den Inhaber lautende voll einbezahlte Prioritätsaktien zu eintausend Franken (Fr. 1000). Die übrigen veröffentlichten Tatsachen bleiben unverändert.

23. Dezember. Aktiengesellschaft Vereinigte Kammgarbennspinnereien Schaffhausen und Derendingen (Filatures réunies de laine peignée de Schaffhouse et de Derendingen), in Schaffhausen (S.H.A.B. Nr. 134 vom 11. Juni 1924, Seite 986). Der Verwaltungsrat hat an Ernst Wehrli, von Küttigen (Aargau), und Hans Lohmann, von Zofingen (Aargau), beide in Derendingen, Kollektivprokura erteilt in dem Sinne, dass die genannten Prokuristen befugt sein sollen, kollektiv, oder je einer dieser kollektiv mit einem andern zur Kollektivzeichnung Berechtigten rechtsverbindlich für die Gesellschaft zu zeichnen.

23. Dezember. Die Aktiengesellschaft Silkinette (The Silkinette Company Ltd.), in Schaffhausen (S.H.A.B. Nr. 61 vom 14. März 1923, Seite 524), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 25. November 1924 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der bisherigen Firma durch den bestellten Liquidator Fritz Tschudi-Omein, von Glarus, in Zürich 1, Weinbergstrasse 24, besorgt, welcher nunmehr für die genannte Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Die Einzelunterschrift des Verwaltungsrates Emil Büchi-Habicht, Kaufmann, ist erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

Hotel-Pension und Restaurant. — 1924. 24. Dezember. Die Firma Albert Joos-Pohl, Hotel-Pension und Restaurant, in Walzenhausen (S.H.A.B. Nr. 60 vom 13. März 1914, Seite 426), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst.

24. Dezember. Die Genossenschaft unter der bisherigen Firma Verband der Haus- und Grundeigentümer von Herisau, mit Sitz in Herisau (S.H.A.B. Nr. 182 vom 31. Juli 1919, Seite 1358 und dortige Verweisung), hat in ihren Hauptversammlungen vom 24. Mai 1921, 25. April 1922 und 19. März 1924 eine teilweise Revision der Statuten durchgeführt. Die Firma lautet nun: Verband der Haus- und Grundeigentümer von Herisau & Umgebung. Der Jahresbeitrag ist erhöht worden auf Fr. 6 für ein Haus und einen Zuschlag von Fr. 2 für jedes weitere Haus, das Wohnzwecken dient. Die übrigen Abänderungen beschließen die bisher publizierten Bestimmungen der Statuten nicht. Aus dem Vorstände sind der bisherige Aktuar Albert Müller, der Kassier Ernst Menet, sowie die Beisitzer Ulrich Zürcher, Johannes Müller, Arnold Lobeck und Hans Walter ausgeschieden; die Unterschriften der drei Erstgenannten sind erloschen. Der Vorstand setzt sich zurzeit aus folgenden Mitgliedern zusammen: Eugen Schiess, Kaufmann, von Herisau, bisher Beisitzer, nun Präsident; Dr. jur. Carl Meyer, Advokat, von Herisau, Vizepräsident (bisher); Heinrich Lämmli, Versicherungsagent, von Herisau, Aktuar (neu); Johannes Donzé, Angestellter, von Herisau, Kassier (neu); Louis Lobeck, Architekt, von Herisau, bisher Präsident, nun Beisitzer; Hermann Leuch, Parquetier, von Bern, Beisitzer (neu); Alois Edthofer, Bücherrevisor, von Herisau, Beisitzer (neu), und Emil Uhler, Reallehrer, von Hefenhofen (Thurgau), Beisitzer (neu), alle acht in Herisau wohnhaft. Die erstgenannten fünf Mitglieder bilden ausserdem den geschäftsleitenden Ausschuss und sind zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt, und zwar der Präsident, oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar, oder mit dem Kassier, oder mit dem Beisitzer (Louis Lobeck).

Lithographie und Kartonnagegeschäft usw. — 24. Dezember. Aktiengesellschaft unter der Firma Aktiengesellschaft Walter Marty & Co., mit Sitz in Herisau (S.H.A.B. Nr. 154 vom 4. Juli 1924, Seite 1138),

Walter Marty ist als Direktor zurückgetreten und seine Unterschrift erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1924. 23. Dezember. Unter dem Namen Milchproduzentengenossenschaft Maiefeld hat sich, mit Sitz in Maiefeld, eine Genossenschaft gebildet, deren Statuten am 17. August 1924 genehmigt worden sind. Die Genossenschaft bezweckt: a) durch gemeinsamen Verkauf der produzierten Milch einen den Produktionskosten entsprechenden Milchpreis zu erzielen; b) den Konsumenten daselbst Gelegenheit zu geben, unter Ausschluss jeder Uebervorteilung gute Milch und Milchprodukte beziehen zu können; c) die Errichtung einer Milchzentrale durch Kauf oder Miete entsprechender Gebäulichkeiten oder Lokale für Annahme und Abgabe von Milch und Milchprodukten hzw. auch für Verarbeitung von Milch. Ein Gewinn wird nicht heabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können alle Landwirte von Maiefeld und Umgebung werden, welche sich bei der Gründung der Genossenschaft beteiligen oder späterhin ihren Beitritt schriftlich erklären und vom Vorstände aufgenommen werden. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 3. Die Mitgliederbeiträge werden von der Generalversammlung festgesetzt. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, durch freiwilligen Austritt und durch Ausschluss. So lange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Genossenschafter der Austritt auf Schluss des Winter-Milchjahres (30. April) mit vorausegehender dreimonatiger Kündigungsfrist frei. Der Ausschluss erfolgt durch die Generalversammlung wenn ein Mitglied den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandelt oder den statutarischen Bestimmungen und den Beschlüssen der Genossenschaft nicht nachlebt. Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft hört jeder Anspruch am Genossenschaftsvermögen auf. Ergibt sich ein Defizit beim Rechnungsabschluss des laufenden Geschäftsjahres, so hat der Ausscheidende dasjenige Treffnis zu leisten, welches sich, durch die Zahl der Mitglieder geteilt, ergibt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Eine persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der Vorstand (bestehend aus einem Präsidenten, einem Kassier, einem Aktuar und zwei Beisitzern) und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier. Der Vorstand ist wie folgt bestellt worden: Präsident: Paul Komminoth, von Maiefeld; Aktuar: Christian Riederer, von Maiefeld; Kassier: Arnold Nigg, von Maiefeld; Beisitzer: Ulrich Hartmann, von Valzeina, und Franz Kistler, von Ennenda, alle von Beruf Landwirte, wohnhaft in Maiefeld.

Bazar. — 23. Dezember. Inhaberin der Firma Rosa Auinger, in St. Moritz, ist Fräulein Rosa Auinger, von Meran (Italien), wohnhaft in Meran, während der Offenhaltung des Saisonsgeschäftes in St. Moritz. Bazar. Badstrasse und Hotel Kulm.

Herrenschneiderei. — 24. Dezember. Inhaber der Firma Piotti Antonio, in St. Moritz, ist Antonio Piotti, von Italien, wohnhaft in St. Moritz. Herrenschneiderei. Badstrasse.

24. Dezember. Die Firma H. Mettier-Pellizari, Hotel Eden, Hotellerie, in Arosa (S.H.A.B. Nr. 25 vom 19. Januar 1906, Seite 97), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

24. Dezember. Inhaber der Firma Wilhelm Wettengl, Hotel Eden, in Arosa, ist Wilhelm Wettengl, von Winterthur, wohnhaft in Arosa. Betrieb des Hotel Eden. Haus Nr. 43.

Genf — Genève — Ginevra

1924. 19 décembre. Aux termes d'acte reçu par M. V.-L. Rochat, notaire, à Genève, en date du 12 décembre 1924, il a été constitué sous la dénomination de: Société Immobilière rue des Voisins n° 8, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la construction, la location et la vente d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de septante-sept mille francs d'un immeuble sis en la commune de Plainpalais, Rue des Voisins n° 8 (parcelles 4384, 1275 et 4087), appartenant aux Consorts Salvisberg. Son siège est à Plainpalais. Sa durée est illimitée. Le capital social est de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 10 actions nominatives de cinq cents francs chacune. Les publications auront lieu dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de deux ou trois membres. Lorsque la société a plus d'un administrateur, le conseil d'administration détermine la forme de la signature et désigne les personnes autorisées à signer valablement pour la société. Lorsque la société a un seul administrateur, elle est valablement engagée et représentée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de cet administrateur. Pour la première période l'administration est confiée à un seul administrateur Paul-Pierre Grandjean, directeur de banque, de Genève, à Vandœuvre. Siège social: Rue des Voisins n° 8.

Accessoires électriques. — 22 décembre. La maison Georges Marcouze, commerce d'accessoires électriques et de vélos, à Genève (F.o.s. du c. du 20 mai 1924, page 853), modifie sa raison de commerce qui devient: Georges Marcouze «A la Lumière».

Produits pharmaceutiques. — 22 décembre. La procuration conférée à Paul Horst par la maison E. Berthet et Co, vente de produits pharmaceutiques et de droguerie, à Plainpalais (F.o.s. du c. du 5 juin 1924, page 948), est éteinte. Par contre, la maison confère procuration à Manfred Schilt, de Frauenfeld (Thurgovie), domicilié à Plainpalais.

Cinématographe. — 22 décembre. La raison Pierre Raymond, exploitation d'un cinématographe, à l'enseigne «Colibri», et location et vente de films, à Plainpalais (F.o.s. du c. du 4 février 1924, page 191), est radiée suite de renonciation du titulaire.

Horlogerie. — 22 décembre. La raison J. Schaad, fabrication, achat et vente d'horlogerie, à Chêne-Bougeries (F.o.s. du c. du 10 janvier 1918, page 51), est radiée suite de cessation de commerce.

Confections pour dames, garage d'automobiles. — 22 décembre. La maison Henri Speckner, soides on tous genres, à Genève (F.o.s. du c. du 30 septembre 1902, page 1402), a modifié son genre d'affaires comme suit: Commerce de confections pour dames. Locaux: 1, Rue Rousseau. En outre la maison exploite un garage d'automobiles, 11, Rue des Pâquis, à l'enseigne: «Garage des Pâquis». Le titulaire Henri-Louis Speckner est actuellement citoyen genevois, ressortissant à la commune de Genève et y domicilié.

Chiffons, etc. — 22 décembre. La société en nom collectif Brun frères en liq^{on}, commerce de chiffons et métaux, à Carouge (F.o.s. du c. du 28 juin 1918, page 1052), est radiée suite de la clôture de sa liquidation.

Charronnage, etc. — 22 décembre. La société en nom collectif Pfund et Weppert, atelier de charronnage et ferronnage et entreprise de carrosserie d'automobiles, à Genève (F.o.s. du c. du 7 décembre 1920, page 2316), est déclarée dissoute suite du décès de l'associé Johann-Jakob Weppert, survenu le 11 avril 1923. L'actif et le passif sont repris par l'associé «Arnold Pfund», à Genève (F.o.s. du c. du 20 septembre 1923, page 1793); cette société est radiée.

22 décembre. Aux termes de procès-verbal authentique dressé par Me Charles-Alfred Cherbulez, notaire, à Genève, la société Les Magasins du

Nord S. A., société anonyme établie aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 3 août 1922, page 1519), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 26 novembre 1924, décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

22 décembre. La Société Immobilière de la Vie en Plein Air, société anonyme ayant son siège à Lancy (F. o. s. du c. du 25 juillet 1923, page 1480), est radiée d'office suite de faillite.

23 décembre. Banque Fédérale (Société Anonyme), ayant son siège à Zurich et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 6 mars 1924, page 376). La procuration collective pour la succursale de Genève, conférée à Emile-Otto Baezner, est éteinte.

23 décembre. Société immobilière Délices-Grande-Vue, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 27 avril 1923, page 852). Paul Addor, régisseur, de et à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Paul Perrin et Albert Nobile, démissionnaires, qui sont radiés et dont les pouvoirs sont éteints.

23 décembre. Société immobilière Délices-Levant, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 27 avril 1923, page 852). Paul Addor, régisseur, de et à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Paul Perrin et Albert Nobile, démissionnaires, qui sont radiés et dont les pouvoirs sont éteints.

23 décembre. Société immobilière Délices-Soleil, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 27 avril 1923, page 852). Paul Addor, régisseur, de et à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Paul Perrin et Albert Nobile, démissionnaires, qui sont radiés et dont les pouvoirs sont éteints.

23 décembre. Société d'Opérations immobilières A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 juillet 1919, page 1199). Madame Anna Magnin, née Neuhäus, sans profession, de Collex-Bossy, aux Eaux-Vives, a été nommée seul administrateur, avec signature sociale, en remplacement de François Magnin, décédé, qui est radié et dont les pouvoirs sont éteints.

Banque. — 23 décembre. Hentsch, Forget et Cie, banque, à Genève (F. o. s. du c. du 9 janvier 1923, page 63). En date du 1^{er} janvier 1925, les commandites de Madame Sara Galopin-Corring de fr. 100,000 et d'Albert Forget de fr. 25,000 sont éteintes. Par contre, Madame Marguerite Dorrauce Velay-Galopin, de nationalité française, à Paris, entre dans la maison comme associée commanditaire pour une somme de cent mille francs (100,000 francs).

23 décembre. Dans son assemblée générale du 22 décembre 1924, la Société Immobilière de la Croix de Rozon, société anonyme ayant son siège à la Croix de Rozon (Bardonnex) (F. o. s. du c. du 15 juillet 1918, page 1162), a accepté la démission de Louis Pisteur, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints et décidé de ne pas pourvoir à son remplacement. Paul Monod (déjà inscrit) reste seul administrateur, avec signature sociale.

23 décembre. Dans son assemblée générale du 22 décembre 1924, la Société Immobilière Saint-Victor-Carouge, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 28 juin 1918, page 1051), a accepté la démission de Paul Monod, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints et a nommé en son remplacement, comme seul administrateur, avec signature sociale, Louis Pisteur, régisseur, de Carouge, demeurant à Genève.

23 décembre. La Terre Libre de Peney S. A., société anonyme établie à Peney (Satigny) (F. o. s. du c. du 24 mai 1921, page 1050), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 15 décembre 1924, modifié ses statuts en ce sens que la société aura dorénavant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève. Son capital social a été

réduit de cent mille francs à la somme de trente mille francs (fr. 30,000) par le remboursement de cent quarante actions. Le capital social reste donc fixé à trente mille francs (fr. 30,000), divisé en soixante actions de fr. 500 chacune, nominatives. Elle a modifié en outre ses statuts sur d'autres points non soumis à la publication.

Combustibles. — 23 décembre. La société en nom collectif Descombes et Cie, commerce de combustibles en tous genres, gros et détail, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 26 juillet 1921, page 1516), est déclarée dissoute depuis le 15 février 1922. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Souliers et articles de cuir, etc. — 23 décembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 16 décembre 1924, dont le procès-verbal a été dressé par F. M. Rehous, notaire, à Genève, Soléa S. A., société anonyme ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 8 septembre 1924, page 1497), a pris acte de la démission de l'administrateur Henri Huber, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. Elle a modifié ses statuts en ce sens: 1. que le but de la société est actuellement l'achat et la vente de souliers et articles de cuirs en tous genres, toutes affaires commerciales et industrielles de tous genres et notamment toutes affaires d'importation et d'exportation. Elle peut former des participations avec d'autres maisons, sous n'importe quelle forme, assurer leur gérance temporaire ou durable et effectuer toutes opérations dérivant du développement de la société; 2. que les dispositions concernant la signature sociale sont actuellement libellées comme suit: L'administration désigne les personnes ayant la signature sociale et détermine la forme de la signature. L'administration peut toutefois confier la gestion des affaires ou de l'une quelconque des branches de celle-ci à l'un de ses membres ou à une ou plusieurs tierces personnes, sans nécessité pour ces dernières d'être membres de la société. L'administration a désigné comme fondé de pouvoirs Charles Steuigger, industriel, de Zofingue (Argovie), à Chêne-Bougeries, et a décidé que la société serait représentée vis-à-vis des tiers et engagée par la signature collective de l'administrateur restant Jules Albrecht et du fondé de pouvoirs Charles Steuigger.

Société Industrielle de Brasserie et Malterie (Usine des Moulineaux)

Les porteurs d'obligations 4 1/2 % de cette société réunis en assemblée générale le 22 décembre 1924, conformément à l'ordonnance du Conseil fédéral sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations du 20 février 1918, ont pris les décisions suivantes:

1. L'assemblée des obligataires décide de transformer les 2000 obligations de fr. 500 de l'emprunt 4 1/2 % émis en 1903 en actions privilégiées de la Société Industrielle de Brasserie et Malterie, d'un montant nominal de fr. 500 donnant droit à un dividende cumulatif de 7 % à partir du 1^{er} octobre 1924, et à un remboursement privilégié en cas de dissolution de la société, avec stipulation que lorsque, pendant trois exercices consécutifs la société aura distribué aux deux catégories d'actions un dividende d'au moins 7 %, le privilège en faveur des actions privilégiées sera supprimé et les deux catégories d'actions seront mises sur le même pied.

2. L'assemblée des obligataires décide de consentir la radiation entière et définitive de l'inscription hypothécaire de 1,000,000 de francs français prise au 8^e Bureau des Hypothèques de la Scie le 22 mars 1923 sur une partie des immeubles de la Société Industrielle de Brasserie et Malterie en garantie partielle de l'emprunt de 1,000,000 de francs par obligations 4 1/2 % de 1903, et autorise MM. Jules Fleury et Charles Vernet, comme représentants des obligataires, conjointement entre eux ou l'un à défaut de l'autre, à procéder à la radiation de cette inscription.

Genève, le 23 décembre 1924.

Le conseil d'administration.

Feuer- und Lebensversicherungs-Aktien-Gesellschaft SVEA, Göteborg, Schweden

Bilanz per 31. Dezember 1923

Aktiven		Passiven	
Kr.	Oere	Kr.	Oere
6,000,000	—	Gesellschaftskapital:	
38,267,767	85	a) Aktienkapital	12,000,000
9,187,861	32	b) Statutarische Reserve	2,000,000
—	—	c) Spezialreserven und sonstige Rücklagen:	
28,016,156	62	Ausserordentlicher Brandschadenfonds	5,000,000
1,634,001	—	Wertaugleichsfonds	28,458
—	—	Steuerreservofonds	500,000
4,762,461	74	Ersparthe Gewinnmittel	1,194,270
—	—	Kriegsversicherungs Reservofonds	60,000
—	—	Reserve für Rückkäufe	197,217
—	—	Spezialreservofonds der Lebensversicherung	1,000,432
—	—	Gewinnreservofonds der Lebensversicherten	1,060,859
66,389	92	Technische Reserven:	
2,510,589	28	a) Prämienreserve für eigene Rechnung, getrennt nach Versicherungszweigen:	
—	—	Für Feuerversicherung	6,841,000
770,032	66	Lebensversicherung	58,117,425
547,488	49	b) Reserve für schwebende Schäden für eigene Rechnung, getrennt nach Versicherungszweigen:	
—	—	Für Feuerversicherung	1,272,000
628,241	05	Lebensversicherung	299,840
2,271,482	62	Verpflichtungen an Versicherungs- und Rückversicherungs-Gesellschaften:	
535,727	79	a) Aus laufender Rechnung	1,814,998
558,530	93	b) Einbehaltene Reserve aus abgegebenen Versicherungen	2,450,359
10,000	—	Schuldverpflichtungen:	
770,857	15	a) Hypothekarische Belastung der Liegenschaften	—
—	—	b) Lombardanleihen	—
—	—	c) Hinterlagen von Beamten und Agenten	—
—	—	d) Nichtbezogene Dividenden der Aktionäre	41,721
—	—	e) In laufender Rechnung mit Agenten	12,385
—	—	Pensions- und Fürsorgeeinrichtung des Personals (wenn aus dem Vermögen der Gesellschaft ausgeschieden, so wolle man den Bestand in einer Fussnote angeben)	505,719
—	—	Sonstige Passiven und verschiedene Kreditoren:	
—	—	Vorausbezahlte Prämien	268,795
—	—	Ausgleichungsposten:	
—	—	a)	—
—	—	b)	—
—	—	c) Gewinn- und Verlustrechnung	1,872,104
96,537,588	42	Schwed. Kronen	96,537,588

(B. 65)

NB. Beim Abschlusse der Bücher sind sämtliche auswärtigen Valuten in schwedische Kronen zum Kurse vom 31. Dezember 1923 umgewandelt worden, wobei gleichzeitig die vom Vorjahre übertragenen Prämien- und Schadenreserven dementsprechend abgeändert worden sind.

Göteborg, im April 1924.

Brand- och Lifförsäkrings-Aktieföretaget SVEA,

Vollziehender Direktor: Theodor Wiklander. Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz: Dr. Gotthod Wullschlegler.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Ueber den Wert der Zeitungsreklame

wurde an einer kürzlichen Sitzung des Internationalen Hoteliersvereins vom Vorsitzenden folgendes bemerkenswerte Urteil einer kompetenten Persönlichkeit vorgelesen:

„Die Krone aller Reklamearten aber ist und bleibt das Zeitungsinserat, weil es zu Millionen spricht, während Prospekt- und Plakatreklame immer nur einem begrenzten Teil v. Interessenten zugänglich sind.“

Die Erfahrung lehrt, dass tatsächlich die Wirkung einer wohlgedachten Zeitungsreklame durch kein anderes Reklamemittel erreicht werden kann. Es ist dies leicht verständlich, wenn man berücksichtigt, welche Rolle die Zeitung heute im öffentlichen und privaten Leben spielt. Sie wird überall mit Spannung erwartet und aufmerksam durchgelesen, wobei auch dem Inseratenteil gewöhnlich eine ebenso eingehende Beachtung wie den textlichen Nachrichten geschenkt wird.

Ein Reklamefeldzug, der mit den zur Verfügung stehenden Mitteln den höchstmöglichen Nutzen bringen soll, muss daher in erster Linie von einer gross angelegten und zügigen Zeitungsreklame ausgehen.

Von grossem Einfluss auf die Wirkung der Zeitungsreklame ist die geschickte Abfassung der Inserate und die sorgfältige Auswahl geeigneter Blätter. Wenn Sie die Besorgung Ihrer Zeitungsreklame der

Publicitas

Schweizerische Annoncen-Expedition

Aktiengesellschaft

übergeben, können Sie sicher sein, in jeder Hinsicht gut bedient zu werden. Die Publicitas besitzt die ausschliessliche Inseratenverwaltung einer grossen Zahl bedeutender, zum Teil erstklassiger Insertionsorgane, bei denen sie allein in der Lage ist, Rabatt zu gewähren. Sie vermittelt Inserate aber auch in alle andern Zeitungen und Zeitschriften der Schweiz und des Auslandes zu den bestmöglichen Bedingungen.

Filialen und Agenturen in:

Aarau	Frauenfeld	Pruntrut
Basel	Freiburg	Saignelégier
Bellinzona	Genf	Schaffhausen
Bern	Glarus	Sitten
Biel	Laufen	Solothurn
Burgdorf	Lausanne	Ste-Croix
Bulle	Liestal	St. Gallen
Cernier	Locarno	St. Immer
Chaux-de-Fonds	Le Locle	Tavannes
Chasso	Lugano	Thun
Chur	Luzern	Tramelan
Colombier	Montreux	Vevay
Davos	Moutier	Winthertur
Delsberg	Neuenburg	Yverdon
Estavayer-le-Lac	Noirmont	Zofingen
Faldo	Oltén	Zürich
Fleurier		



Stahlblech-Plomben
Packstückenklammern
Spannapparate für Bandisen
Bandisen aller Grössen
Blei-plomben

Petitpierre Fils & Co.
Neuchâtel

7610 N) Gegründet 1848 2509

Für die Festtage eine Qualitäts-Cigarre

verschafft Ihren Gästen und Ihnen hohen Genuss.
Machen Sie eine Probe mit meiner
gut eingeführten Marke

Basilea

40 50 und 60 Cts.

aromatische Sumatra-Havanna und
Sie werden mein treuer Kunde

Cigarrenversand: A. Ammann-Staehli, Basel

Telephon 3303 Safran 2785 Centralbahnplatz 9

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf

in Nachlasssache des am 3. November 1924 verstorbenen
Marcelin Evard-Bianchi, Geschäftsreisender, von
Chéard-St-Martin (Kt. Neuenburg), wohnhaft gewesen
in **Luzern**, Murbacherstrasse Nr. 20.

Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblassers,
einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden
hiermit aufgefordert, ihre Ansprachen und Schulden
bis und mit dem 20. Januar 1925 bei der Teilungs-
kanzlei der Stadt Luzern anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmel-
dung ihrer Forderungen versäumen, sind die Erben
weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar
(Art. 580 u. ff., 590 u. 591 des Z. G. B. u. §§ 75 u. ff.
des kantonalen Einführungsgesetzes).

Luzern, den 19. Dezember 1924. 3265 (6372 Lz)

Im Auftrage der Teilungsbehörde,
Teilungsschreiber: Th. Witz.

Kanton Luzern

Rückzahlung von Staatsobligationen

Gemäss Amortisationsplan und zufolge der
vorgenommenen vorschriftsgemässen Auslo-
sung gelangen im Jahre 1925 folgende Obli-
gationen zur Rückzahlung:

I. 3³/₄ % Staatsanleihe von Fr. 800,000 vom 1. Oktober 1890
37 Obligationen,
rückzahlbar am 1. Oktober 1925:

Nrn. 50, 59, 72, 77, 81, 82, 96, 99, 180,
207, 231, 241, 248, 328, 337, 362, 394, 404, 418,
427, 429, 461, 468, 473, 487, 516, 563, 570, 607,
619, 639, 663, 681, 697, 750, 780, 782.

Aus der letztjährigen Verlosung sind noch
ausstehend: Nrn. 714, 719, 734, 785.

II. 3¹/₂ % Staatsanleihe von Fr. 1,000,000 vom 21. März 1894
42 Obligationen,
rückzahlbar am 1. Mai 1925

Nrn. 31, 41, 98, 99, 100, 179, 189, 207, 286,
297, 331, 355, 367, 379, 442, 445, 457, 472, 499,
589, 599, 608, 624, 646, 677, 749, 807, 810, 817,
827, 828, 838, 841, 857, 894, 904, 908, 914, 931,
947, 966, 985.

III. 3¹/₄ % Staatsanleihe von Fr. 1,000,000 vom 1. Nov. 1895
34 Obligationen,
rückzahlbar 1. November 1925.

Nrn. 3, 22, 65, 78, 145, 219, 278, 329, 408,
409, 512, 520, 531, 573, 577, 583, 606, 615, 651,
676, 692, 703, 715, 716, 741, 760, 770, 772, 803,
844, 876, 889, 909, 911.

Die Rückzahlung dieser Obligationen er-
folgt gegen Einlieferung der Titel und der
nicht verfallenen Coupons bei der Luzerner
Kantonalbank und deren Filialen, bei den in
den Obligationen bezeichneten Zahlstellen, so-
wie bei der Schweizer Nationalbank und
deren Filialen. Mit dem Rückzahlungstermin
hört die Verzinsung der Obligationen auf.

Luzern, den 28. November 1924. 3225

Das kant. Finanzdepartement.

Leihkasse Meilen-Herrliberg

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 22. November 1924 hat auf Grund eines Vertrages mit der Schweizerischen Volksbank die Liquidation auf den 31. Dezember 1924 beschlossen. Es ergeht demgemäss auf Grund von Art. 665 des Schweiz. Obligationenrechtes die Aufforderung an sämtliche Gläubiger der Leihkasse Meilen-Herrliberg inkl. Bürgschaftsgläubiger, ihre Ansprüche an dieses Institut bis zum 28. Februar 1925 der Liquidationskommission der Leihkasse Meilen-Herrliberg in Liq. anzumelden.

Die Obligationäre, Inhaber von Einlageheften und von Konto-Korrent-Rechnungen der Leihkasse Meilen-Herrliberg sind der Anmeldepflicht ent-
hoben, sofern sie ihre Titel innert der oben angegebenen Frist (28. Februar) am Schalter der Schweizerischen Volksbank in Meilen zur Abstempelung bzw. Neuausfertigung vorweisen.

Meilen, den 22. Dezember 1924.

Für die Liquidationskommission,
Der Präsident: **Arnold Glogg.**

Aktiengesellschaft Glashütte Wauwil in Liq.

Aufforderung

Die Aktiengesellschaft Glashütte Wauwil hat sich gemäss Beschluss der General-
versammlung der Aktionäre vom 24. Oktober 1924 aufgelöst. Die Gesellschaft ist in
Liquidation getreten. Die Gläubiger derselben werden gemäss Art. 665 O. R. aufge-
fordert, ihre Ansprüche sofort jedenfalls innerhalb eines Jahres bei Bankier J. Spieler,
Plattstrasse 37, Luzern anzumelden. Nach Ablauf dieser Jahresfrist wird das Ver-
mögen der Aktiengesellschaft Glashütte Wauwil in Liq. ohne weitere Berücksich-
tigung der nicht angemeldeten Forderungen verteilt.

Luzern, den 7. November 1924.

Der Liquidator: **J. Spieler**, Bankier.

Vervielfältig.- Papier

sehr preiswert

GEBRÜDER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Stellengesuche

finden im

**Schweizerischen
Handelsamtsblatt**
wirksamste

Beachtung

in

Handelshäusern

Banken

technischen Betrieben

Fabriken etc.

PRÄMIEN-ANLEIHEN EMPRUNT à LOTS

des
Verbands reisender Kaufleute der Schweiz
von 1 Million Franken
zugunsten seiner Alters- und Invaliditätskasse

Bel der 12. Ziehung vom 14. November sind die folgenden 700 Obligationen zur Rückzahlung ausgelost worden:

mit **Fr. 1000:** Nr. 34,681
mit **Fr. 100:** 720 2067 7331 8995 15041
avec 18370 23543 25994 32962 38528

52	1357	2870	4168	5382	7270	9017	10659	12500	14607	16607
83	1366	2879	4180	5459	7271	9115	10737	12529	14637	16623
108	1492	2881	4218	5494	7290	9176	10744	12603	14669	16642
112	1581	2885	4282	5500	7398	9181	10990	12627	14720	16677
116	1600	2930	4337	5554	7409	9220	11001	12658	14754	16705
143	1612	2937	4430	5650	7414	9263	11013	12738	14757	16907
160	1702	2951	4481	5653	7424	9324	11078	12870	14800	16959
182	1904	2974	4491	5668	7485	9365	11098	12947	14879	16974
202	1910	3029	4504	5740	7496	9386	11159	12971	14935	17068
223	1961	3126	4533	5748	7500	9500	11177	13088	14952	17146
227	1965	3141	4553	5787	7590	9500	11290	13129	15001	17149
359	1990	3162	4596	5882	7690	9554	11361	13163	15002	17183
538	2006	3198	4619	5923	7872	9600	11409	13345	15036	17220
545	2046	3206	4668	5936	7929	9847	11446	13375	15163	17234
547	2057	3247	4689	5941	7994	9872	11468	13399	15208	17235
591	2072	3271	4727	5956	8003	9877	11656	13432	15230	17241
700	2097	3401	4735	5974	8056	9935	11690	13506	15253	17344
719	2210	3503	4757	5987	8089	9958	11740	13542	15388	17415
737	2231	3524	4830	5998	8107	10021	11746	13561	15545	17421
769	2286	3543	4837	6041	8139	10032	11760	13644	15560	17521
873	2287	3615	4853	6085	8140	10083	11777	13712	15580	17527
874	2298	3658	4917	6108	8337	10125	11863	13721	15592	17677
879	2316	3793	4950	6349	8344	10202	12111	13917	16044	17775
919	2330	3820	5100	6450	8507	10422	12199	14091	16101	17806
954	2350	3878	5116	6462	8511	10425	12279	14109	16109	17808
1001	2372	3868	5119	6690	8628	10527	12382	14126	16282	17818
1096	2389	3975	5139	6764	8698	10547	12389	14152	16317	17819
1142	2439	3980	5194	6918	8711	10550	12403	14234	16370	17823
1144	2703	4021	5206	7056	8725	10556	12439	14489	16384	17881
1248	2724	4060	5265	7111	8920	10620	12484	14544	16473	17948
1251	2775	4077	5271	7128	8997	10633	12488	14554	16500	17951
1286	2859	4130	5380	7200	9010	10655	12489	14603	16571	18071

Diese 700 Obligationen sind vom 1. Januar 1925 hinweg gegen Einsendung bzw. Rückgabe der Titel bei der Kantonalbank von Bern und deren Zweiganstalten spesenfrei zahlbar. Sie verjähren am 1. Januar 1935.

Von den anlässlich der früheren Ziehungen ausgelosten Obligationen sind die nachstehend angeführten bis jetzt nicht zur Rückzahlung vorgewiesen worden:

- Legende:
* Mit 1. Januar 1925 verjährt.
⊕ Ausgelost mit Fr. 500.—
⊖ Ausgelost mit Fr. 100.—
⊙ Ausgelost mit Fr. 50.—

Alle übrigen Obligationen sind mit Fr. 30.— ausgelost worden.

Obligationen, die per 1. Januar 1915—1921 zur Rückzahlung fällig wurden und deren Prämien nicht steuerpflichtig sind:

162	2566	4551	8431	*10940	15713	18311
*1338	2611	4579	8444	10992	*16052	*18313
*1340	2640	5094	8589	11125	16366	18315
1344	2730	⊖5829	8702	11784	16622	18511
1529	3413	5976	8704	12688	⊙17247	18558
2105	3460	⊖6998	9034	13098	17720	18691
2111	4011	7341	9295	13858	17841	18752
2114	4056	7415	9708	15235	17933	19179
*2279	4063	8143	9710	⊙15333	17937	19699
2532	4069	8421	*9756	15480	17968	20048

Obligationen, die per 1. Januar 1922—1924 zur Rückzahlung fällig wurden und deren Prämien der eigd. Couponsteuer unterliegen (6 % der Prämie):

165	⊙2489	4243	7232	10416	13057	15611	19810
306	2521	4324	8074	10462	13101	15728	19872
515	2564	⊙4588	8196	10484	13114	15938	19873
840	2612	⊙4761	8432	10639	13122	15990	19874
850	2645	⊖5561	⊖6633	10675	13123	16495	19985
859	2667	5647	8645	10775	13133	16656	20062
892	2984	5762	8715	10868	13167	17011	20110
924	3428	5813	8810	10937	13304	17360	20335
946	3482	5902	8865	10943	13496	17361	20345
1204	3518	⊖6052	8950	11025	13838	17669	20372
1446	3540	6165	⊖9297	11309	13849	17888	20708
1545	3648	6469	9361	11378	13977	17891	21401
1621	3719	6788	9538	11701	15134	18047	21581
1689	3780	6882	9692	11751	15182	18384	21680
1732	3917	6884	9713	12854	15274	18389	21758
2094	3926	7027	9715	12855	15281	18555	21898
2106	3930	7043	9782	12868	15314	18787	22088
2270	4066	7067	9984	12967	15484	19046	22373
2376	4167	7070	10150	13041	15543	19112	22417

Die seinerzeit mit Fr. 30.— ausgelosten und in nützlicher Frist nicht zur Rückzahlung vorgewiesenen Nummern 14867 und 15265 sind seit 1. Januar 1924 verjährt.

Lausanne, im November 1924.

Zentralvorstand des Verbands reisender Kaufleute der Schweiz.

Rigibahn-Gesellschaft, Luzern

Wir geben hiermit bekannt, dass gleichzeitig mit dem Vencoupcoupon per 1. Januar 1925 unserer 4½ % Obligationen von 1913 der **Gutschein Nr. 1 für Fr. 45** (ausgegeben für die Zinsscoupons Nr. 14 und 15 per 1. Juli 1920 und 1. Januar 1921) bei den Zahlstellen eingeleistet werden kann. (6366 Lz) 3266

Luzern, 23. Dezember 1924.

Rigibahn-Gesellschaft, Luzern.

Compagnie des Produits Electrochimiques S. A., Bex

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le mercredi 7 janvier 1925, à 15 heures, à la salle n° 31 de l'Hôtel de l'Union de Banques Suisses, à Lausanne.

Ordre du jour: Modifications aux statuts. 3254

Bex, le 22 décembre 1924.

Le conseil d'administration.

Buchdruckerel POCHON-JENT & BUHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BUHLER à Berne

Société suisse des voyageurs de commerce d'un million de francs

en faveur de sa Caisse de vieillesse et d'invalidité

Les 700 obligations suivantes sont sorties, pour être remboursées, au XI^{me} tirage du 14 novembre:

mit **Fr. 500:** Nr. 15,356
mit **Fr. 50:** 641 1184 5783 6948 8023 9140 9206 9382 9410 12619
avec 17204 19601 22571 23339 23374 23411 29070 34699 37526 39821

18100	20112	22100	24305	26985	29703	32029	34263	36450	38631
18174	20118	22323	24377	27016	29712	32033	34305	36492	38761
18270	20174	22335	24482	27021	29748	32171	34349	36494	38772
18308	20220	22377	24605	27241	29847	32300	34473	36605	38886
18493	20292	22433	24620	27247	30050	32331	34485	36694	38957
18556	20300	22771	24861	27285	30110	32453	34503	36739	38963
18583	20314	22774	24865	27557	30133	32498	34639	36949	38980
18617	20356	22868	24902	27591	30168	32606	34657	36998	39007
18686	20388	22881	24960	27795	30233	32626	34756	37076	39025
18825	20417	22899	25094	27813	30308	32695	34757	37177	39030
18920	20551	22956	25189	27853	30323	32771	34797	37221	39087
18974	20641	22995	25217	27931	30350	32835	34863	37240	39161
19016	20679	23014	25246	28102	30445	32864	34897	37282	39265
19111	20801	23018	25390	28134	30547	32917	35002	37360	39357
19131	20820	23054	25423	28161	30612	32948	35047	37389	39412
19231	20833	23193	25481	28239	30753	32949	35054	37406	39519
19273	20836	23206	25493	28311	30777	33014	35145	37550	39564
19282	20877	23588	25504	28320	30980	33176	35149	37557	39591
19323	20918	23802	25572	28395	31147	33227	35155	37592	39613
19331	20979	23837	25633	28458	31180	33240	35231	37615	39618
19367	20992	23876	25810	28492	31366	33396	35264	37781	39649
19437	21019	23913	26026	28520	31410	33393	35281	37857	39715
19441	21173	23951	26160	28823	31473	33413	35692	38011	39775
19525	21253	24022	26175	28893	31506	33520	35698	38016	39869
19596	21344	24052	26285	28935	31531	33738	35840	38082	39882
19663	21469	24068	26314	28955	31576	33754	35943	38227	39891
19693	21478	24130	26336	29015	31703	33774	36089	38307	39896
19768	21735	24145	26345	29216	31748	33811	36168	38328	39902
19774	21944	24161	26464	29369	31771	33919	36198	38448	
20023	21962	24194	25577	29423	31808	33968	36210	38579	
20052	22021	24281	26747	29450	31869	33974	36374	38610	
20072	22091	24288	26872	29524	31980	34003	36427	38624	

Ces 700 obligations seront, contre envoi ou présentation des titres, remboursées sans frais auprès de la Banque cantonale de Berne et ses succursales à partir du 1^{er} janvier 1925. Elles se prescriront le 1^{er} janvier 1935.

Des obligations sorties aux tirages antérieurs les titres indiqués ci-dessous n'ont pas encore été présentés pour être remboursés:

- Legende:
* Prescrites le 1^{er} janvier 1925.
⊕ Sorties à fr. 500.—
⊖ Sorties à fr. 100.—
⊙ Sorties à fr. 50.—

Toutes les autres obligations sont sorties à fr. 30.—

Obligations remboursables de 1915 à 1921, et dont les primes ne sont pas soumises à l'impôt fédéral sur les coupons:						
20050	23796	28570	30947	33358	37041	38381
20051	24280	28799	31176	33616	37336	*38392
20063	25296	28804	31456	Ⓔ33642	37359	*38393
Ⓔ20401	26101	28806	31563	33886	Ⓔ37830	38571
22551	26256	29363	Ⓔ31569	34228	Ⓔ37864	Ⓔ38593
22684	26862	29479	32500	34521	37874	39451
22970	27280	30008	32501	34522	37942	39942
23375	27288	30689	32942	34926	38275	
23380	27376	30746	33343	36087	*38368	
23753	27662	30809	33345	36781	38369	